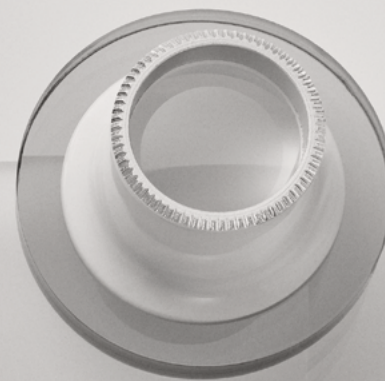


BLACK BAY 68

TUDOR stellt ein vollkommen neues Black Bay Modell mit einem Durchmesser von 43 mm vor, um dem Bedarf nach verschiedenen Gehäusegrößen für alle Handgelenke nachzukommen. Die Black Bay 68 ist gleich in zwei Farben verfügbar. Und es gibt nicht nur eine neue Gehäusegröße – die Black Bay 68 wurde auch durch das METAS als Master Chronometer zertifiziert!



TUDOR



**Leicht gewölbtes Zifferblatt
mit satiniert Oberfläche im
Sonnenschliff**

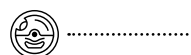
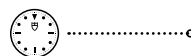
in Silberfarben oder TUDOR Blau mit
silberfarbenen oder schwarzen Akzenten

„Snowflake“-Zeiger,

eines der Markenzeichen der 1969
eingeführten TUDOR Taucheruhren, mit
der hochwertigen phosphoreszierenden
A Swiss Super-LumiNova® Beschichtung

**Manufakturwerk Kaliber
MT5601-U,**

zertifiziert vom Schweizer
Prüfinstitut *Contrôle Officiel Suisse
des Chronomètres* (COSC), mit
Siliziumspiralfeder und
einer Gangreserve von ca. 70 Stunden



**Kühnes Gehäuse von 43 mm
Durchmesser**

in Edelstahl mit einer in eine Richtung
drehbaren schwarzen Lünette
mit 60-Minuten-Graduierung und
silberfarbenen Akzenten



**Dreireihiges Edelstahlband ohne
Nietenoptik**

mit TUDOR „T-fit“-Schließe mit
Schnellverstellungssystem



**Fünffährige übertragbare
Garantie**

ohne Registrierung oder
vorgeschriebene regelmäßige
Wartung

TUDOR hat keine Angst davor, gegen den Strom zu schwimmen – dies gehörte schon immer zur DNA der Marke. Bekanntermaßen geht der aktuelle Trend in der Uhrmacherkunst zu kleineren Durchmessern. TUDOR denkt jedoch groß. In diesem Fall bedeutete das, eine größere Black Bay zu entwerfen, um eine Gehäusegröße für alle Handgelenke anbieten zu können. Mit der Black Bay 68 gibt es nun für alle eine passende Black Bay.

Im Jahr 1968 entwarf TUDOR das Element, das heute ein Wahrzeichen der Marke ist: den charakteristischen „Snowflake“-Zeiger. Er war ab dem Jahr 1969 im Katalog von TUDOR zu finden. Die Black Bay 68 zollt diesem wichtigen Moment in der Geschichte der Marke Tribut. Ein weiteres Markenzeichen von TUDOR findet sich auf dem Zifferblatt der Arbanduhr: das „TUDOR Blau“. Zusammen mit der TUDOR Rose auf der Aufzugskrone steckt die Black Bay 68 somit voller Anspielungen auf die Vergangenheit der Marke.

Neu ist jedoch ein Armband mit glatten Seitenflanken anstelle der von klassischen Modellen inspirierten Nietköpfe.

TUDOR denkt *groß* und macht dabei keine Kompromisse. Die Zertifizierung der Black Bay 68 als „Master Chronometer“ ist ein weiteres Beispiel dafür, dass TUDOR einen der anspruchsvollsten Standards der Branche in Bezug auf Chronometrie und Magnetfeldresistenz beherrscht. Die vom Eidgenössischen Institut für Metrologie, kurz METAS, geprüfte Black Bay 68 vereint modernste Uhrentechnologie mit Designelementen, die von TUDORs über sieben Jahrzehnte währender Tradition bei der Fertigung robuster professioneller Taucheruhren inspiriert sind.



„TUDOR denkt jedoch groß. In diesem Fall bedeutete das, eine größere Black Bay zu entwerfen, um eine Gehäusegröße für alle Handgelenke anbieten zu können. Mit der Black Bay 68 gibt es nun für alle eine passende Black Bay.“

TUDOR QUALITÄT

Mit der Vorstellung der brandneuen Black Bay hat TUDOR ein weiteres Black Bay Modell erfolgreich den Tests zur Erlangung der „Master Chronometer“-Zertifizierung durch das METAS unterzogen.

Dies gehört zum stetigen Bestreben der Marke, die Qualität ihrer Produkte zu verbessern, und ist ein wichtiger Schritt in eine Zukunft, in der die gesamte Kollektion METAS-zertifiziert ist.

Die Zertifizierung, die wesentliche Änderungen an einem regulären TUDOR Manufakturwerk erfordert, ist die Auszeichnung durch das METAS, eine unabhängige Stelle der Schweizer Eidgenossenschaft. Sie bestätigt die außerordentliche Qualität der Armbanduhren von TUDOR.



UMFASSENDE, UNABHÄNGIGE ZERTIFIZIERUNG UND HOHE STANDARDS

Die METAS-Zertifizierung als „Master Chronometer“ ist umfassend und deckt die wichtigsten Funktionsmerkmale einer Uhr ab, etwa Präzision, Magnetfeldresistenz, Wasserdichtheit und Gangreserve. Ihre Standards sind enorm hoch, angefangen bei der Präzision.

Um sich zu qualifizieren, muss eine Uhr in der Lage sein, in einem Abweichungsbereich von 5 Sekunden pro Tag (0/+5) zu funktionieren, d. h. 5 Sekunden weniger als die Vorgabe des Schweizer Prüfinstituts *Contrôle Officiel Suisse des Chronomètres* (COSC) (-4/+6) bei nicht eingeschalteten Uhrwerken und eine Sekunde weniger als der TUDOR eigene Standard (-2/+4), der für die Modelle der Marke mit einem Manufakturwerk gilt.

Die Zertifizierung garantiert darüber hinaus die Ganggenauigkeit einer Uhr, die Magnetfeldern mit 15.000 Gauß ausgesetzt ist.

Schließlich garantiert sie auch die Herstellerangaben zur Wasserdichtheit und zur Gangreserve. Zudem ist es erwähnenswert, dass für den Erhalt der Zertifizierung zwei Voraussetzungen erfüllt sein müssen: Die Schweizer Fertigung muss den Kriterien von „Swiss Made“ entsprechen, und das Uhrwerk muss vom Schweizer Prüfinstitut *Contrôle Officiel Suisse des Chronomètres* (COSC) zertifiziert sein.



KRITERIEN UND TESTS FÜR DIE METAS ZERTIFIZIERUNG

Alle Tests und Voraussetzungen, die zur „Master Chronometer“-Zertifizierung führen – die das Modell Black Bay erhalten hat –, sind im Folgenden zusammengefasst:

- ▶ Swiss Made
- ▶ Zertifizierung durch das Schweizer Prüfinstitut *Contrôle Officiel Suisse des Chronomètres* (COSC)
- ▶ Präzision bei zwei verschiedenen Temperaturen, in sechs unterschiedlichen Lagen bei zwei verschiedenen Leistungsstufen der Gangreserve: 100% und 33%
- ▶ Störungsfreie Funktion des Uhrwerks und der Uhr, wenn sie einem Magnetfeld von 15.000 Gauß ausgesetzt sind, und keine Abweichung der Präzision nach der Einwirkung des Magnetfelds
- ▶ Wasserdicht bis 200Meter Tiefe
- ▶ Gangreserve von 70 Stunden



DAS MANUFAKTURWERK KALIBER MT5601-U

Das Manufakturwerk Kaliber 5601-U, mit dem die Black Bay 68 ausgestattet ist, zeigt die Stunden-, Minuten- und Sekundenfunktionen an. Es entspricht dem typischen Erscheinungsbild der TUDOR Manufakturwerke mit einer speziellen Verzierung im Radialdesign und trägt auf den Brücken den Schriftzug „Master Chronometer“, der seine besondere Leistung hervorhebt. Der Rotor aus einem Wolfram-Monoblock ist durchbrochen. Unverkennbar ist auch die radiale Laser-Verzierung mit sandgestrahlten Details. Die Brücken und die Hauptplatine sind abwechselnd mit sandgestrahlten und polierten Oberflächen und Laser-Verzierungen gestaltet.

Beim Design des Manufakturwerks Kaliber 5601-U standen Robustheit und Präzision im Mittelpunkt. Zu diesem Zweck wird die große Unruh mit variabler Trägheit durch eine solide Brücke mit Zweipunktbefestigung fixiert. Das Uhrwerk wurde vom Schweizer Prüfinstitut *Contrôle Officiel Suisse des Chronomètres* (COSC) zertifiziert und unterschreitet dessen Anforderungen sogar weit. Während das COSC in der täglichen Nutzung einer Armbanduhr eine

durchschnittliche Abweichung zwischen -4 und +6 Sekunden im Verhältnis zur absoluten Zeit bei einem nicht eingeschalteten Uhrwerk zulässt, besteht TUDOR auf eine Abweichung von -2 bis +4 Sekunden in der Nutzung, wenn die Uhr vollständig montiert ist. Nach den Vorgaben des METAS muss eine als Master Chronometer zertifizierte Armbanduhr mit einer Abweichung von höchstens 5 Sekunden (0/+5) funktionieren. Das Manufakturwerk Kaliber MT5601-U ist nicht nur als besonders präzise, sondern auch als magnetfeldresistent zertifiziert, d. h., es funktioniert störungsfrei, wenn es einem Magnetfeld von bis zu 15.000 Gauß ausgesetzt ist.

Ein weiteres bemerkenswertes Feature ist, dass die Gangreserve des Manufakturwerks Kaliber MT5601-U „wochenendsicher“ ist, d. h. durch das METAS für 70 Stunden zertifiziert wurde. Der Träger kann die Uhr am Freitagabend abnehmen und am Montagmorgen wieder anlegen, ohne sie neu stellen oder aufziehen zu müssen. Selbst wenn Sie also am Wochenende eine Auszeit benötigen, gilt dies nicht für Ihre Uhr.



„Bei der Gestaltung standen Robustheit, Haltbarkeit, Zuverlässigkeit und Präzision im Mittelpunkt. Gleiches gilt für die große Unruh mit variabler Trägheit, die durch eine solide Brücke mit Zweipunktbefestigung fixiert wird.“



LEGENDÄRE OPTIK

Die Black Bay bleibt eine der unverwechselbarsten TUDOR Modelllinien. Bei ihrer neuesten Ausführung als Monochrome behält das Gehäuse seine originalen Proportionen mit einem Durchmesser von 43 mm, bei einem flacheren Profil. Die in eine Richtung drehbare Lünette bietet gute Griffigkeit, und ihre Zahlenscheibe besitzt dezent abgerundete Ziffern, die mit der Kontur des Außenrings harmonisieren.

Die ästhetischen Details beschränken sich aber nicht nur auf die Abmessungen des Gehäuses und die Lünette. Der Sekundenzeiger erinnert mit seinem Lollipop-Design an die frühen Taucheruhren der Marke, während das Zifferblatt in Silber oder TUDOR Blau einen leichten Sonnenschliff besitzt, wodurch es bei direktem Lichteinfall dezent glänzt. Auch die Ergonomie hat sich weiterentwickelt, was sich an der neu designten Krone zeigt. In Anlehnung an die abgerundeten Aufzugskronen der historischen technischen Uhren der Marke ist diese bündig am Gehäusemittelteil angebracht, sodass der Kroneentubus unsichtbar ist.



NEUES DREIREIHIGES EDELSTAHLBAND MIT „T-FIT“- SCHLIESSE

Die Black Bay 68 ist mit einem vollständig satinierten dreireihigen Edelstahlband ausgestattet, dessen Elemente – anders als beim typischen Armband mit Nietenoptik der Black Bay Linie – glatte Flanken besitzen. Zusätzlich dazu ist es stufenweise abgeschrägt, was mit den Abschrägungen im „Leiterstil“ kontrastiert, die ebenfalls typisch für die Black Bay sind. Bei diesem neu gestalteten Armband stand ein optimaler Tragekomfort im Vordergrund. Zudem wurde es entworfen, um zur Ästhetik der größten Black Bay in dieser Modelllinie zu passen. Darüber hinaus verfügt es über eine TUDOR „T-fit“-Schließe mit Schnellverstellungssystem. Dieses praktische und ohne zusätzliche Hilfsmittel zu bedienende System bietet fünf Positionen und ermöglicht den Trägern eine direkte Einstellung des Armbands über eine Länge von 8 mm. Darüber hinaus besitzt die Schließe Kugellager aus Keramik, die für ein reibungsloses und sicheres Verschließen und eine angenehme Haptik sorgen.



DIE TUDOR MANUFAKTUR

Jede TUDOR Uhr wird in der neuen TUDOR Manufaktur in Le Locle, Schweiz, montiert und nach den hohen TUDOR Standards umfassend getestet.

Diese neue hochmoderne Fertigungsstätte, die das Know-how der Uhrmacher mit dem besten Produktionsmanagement und automatisierten Prüfsystemen vereint, wurde 2021 nach dreijähriger Bauzeit fertiggestellt.

Die ganz in TUDOR Rot gehaltene Manufaktur erstreckt sich über vier Etagen bei einer Gesamtfläche von 5.500 Quadratmetern. Sie ist räumlich und visuell verbunden mit der benachbarten Manufaktur Kenissi, der 2016 gegründeten Fertigungsstätte für TUDOR Uhrwerke. Mit Kenissi und einem Netzwerk von TUDOR Tochtergesellschaften konnte die Marke die Entwicklung und Produktion von mechanischen hochleistungsfähigen Kalibern übernehmen. Somit beherrscht TUDOR nun vollständig die Fertigung strategischer Komponenten und kann deren Qualität gewährleisten.

DIE MERKMALE DER BLACK BAY

Die Modelle der Black Bay Linie sind mit Zifferblättern ausgestattet, die von TUDOR Taucheruhren aus den 1950er-Jahren inspiriert wurden. Sie übernehmen die charakteristischen eckigen Zeiger, von Sammlern „Snowflake“-Zeiger genannt, die 1969 im Katalog der Marke erschienen. Die Aufzugskrone ohne Kronenschutz und die typischen Merkmale des Gehäuses erinnern an die ersten Generationen der TUDOR Taucheruhren.

Die Black Bay Linie ist das Ergebnis einer subtilen Mischung aus traditioneller Ästhetik und moderner Uhrmacherkunst. Sie ist weit von einer identischen Neuauflage eines Klassikers entfernt. Vielmehr bewahrt sie die über 70-jährige Tradition der TUDOR Taucheruhren, während sie gleichzeitig konsequent in der Gegenwart verankert ist. Obwohl sich die Linie in ihrer Konzeption an klassischen Modellen orientiert, entsprechen Fertigungstechnik, Zuverlässigkeit, Robustheit und Oberflächenqualität den strengerer Branchenstandards von heute.



TUDOR GARANTIE

Seit der Gründung durch Hans Wilsdorf im Jahr 1926 und gemäß seiner Vision des idealen Zeitmessers strebt TUDOR schon immer danach, Armbanduhren herzustellen, die so robust, widerstandsfähig, zuverlässig und genau wie möglich sind. Gestützt auf diese Erfahrung und mit dem Wissen um die herausragende Qualität seiner Armbanduhren bietet TUDOR eine Fünfjahresgarantie auf alle seine Produkte.

Für diese Garantie ist es nicht notwendig, die Armbanduhr zu registrieren, und es muss keine regelmäßige Wartung durchgeführt werden. Die Garantie ist zudem übertragbar, wenn die Uhr während dieses Zeitraums den Besitzer wechselt. TUDOR empfiehlt außerdem, dass seine Uhren je nach Modell und täglichen Tragens etwa alle zehn Jahre einer Wartung unterzogen werden.

TUDOR – BORN TO DARE

2017 startete TUDOR eine neue Kampagne mit der Signatur „Born To Dare“. Dieses Statement nimmt die Geschichte der Marke ebenso auf wie das, wofür sie steht. Es erzählt die Abenteuer von Personen, die mit einer TUDOR Armbanduhr an ihrem Handgelenk Außergewöhnliches zu Lande, auf dem Eis, in der Luft sowie unter Wasser geleistet haben. Daneben nimmt es auch Bezug auf die Vision von Hans Wilsdorf, dem Gründer von TUDOR, der TUDOR Uhren herstellte, die den extremsten Bedingungen standhalten sollten, Uhren also für einen äußerst mutigen Lebensstil.

Es zeugt von TUDORs einzigartigem Know-how in der Uhrmacherkunst, das die Marke zu dem gemacht hat, was sie heute ist. Seine Innovationen, die führend in der Uhrenbranche sind, gelten heute als Standards in der Uhrmacherkunst. Der Spirit von TUDOR, Born To Dare, wird weltweit durch erstklassige Markenbotschafter bestärkt, deren Lebenswerk unmittelbar dem steten Willen zum Wagnis entspringt.

ÜBER TUDOR

TUDOR ist eine preisgekrönte Schweizer Uhrenmarke, die Armbanduhren mit raffiniertem Design, erwiesener Zuverlässigkeit und einzigartigem Preis-Leistungs-Verhältnis bietet. Die Ursprünge von TUDOR gehen zurück ins Jahr 1926, als „The Tudor“ erstmals im Namen von Hans Wilsdorf, dem Gründer von Rolex, als Marke eingetragen wurde. Er gründete 1946 die Firma Montres TUDOR SA, um Armbanduhren mit der Qualität und Zuverlässigkeit einer Rolex zu einem erschwinglicheren Preis anbieten zu können.

Aufgrund ihrer Robustheit und Erschwinglichkeit wurden die Armbanduhren von TUDOR immer wieder zur Uhr der Wahl der wagemutigsten Abenteuerer an Land, unter Wasser und auf dem Eis. Heute umfasst die TUDOR Kollektion legendäre Modelle wie die Black Bay, die Pelagos, die 1926 und die TUDOR Royal. Seit 2015 werden zudem mechanische Manufakturwerke mit vielfältigen Funktionen und herausragender Leistung angeboten.



Preis in der Schweiz
(inkl. MwSt.)
CHF 4.350,-

Preis in der Schweiz
(inkl. MwSt.)
CHF 4.350,-

GEHÄUSE

Satiniertes, poliertes Gehäuse in
Edelstahl, 43 mm

LÜNETTE

In eine Richtung drehbare Lünette mit
60-Minuten-Graduierung
in Edelstahl und mattschwarzer
Zahlenscheibe in Aluminium

AUFZUGSKRONE

Verschraubbare Aufzugskrone in
Edelstahl mit TUDOR Rose im Relief

ZIFFERBLATT

Silberfarben oder TUDOR Blau mit
satiniertem Oberflächen im Sonnenschliff,
gewölbt, mit applizierten Stundenindizes

UHRGLAS

Gewölbtes Saphirglas

WASSERDICHTHEIT

Wasserdicht bis 200 Meter Tiefe

ARMBAND

Dreireihiges Armband in satiniertem
und poliertem Edelstahl mit glatten
Seitenflanken und TUDOR „T-fit“-Schließe

BLACK BAY 68

REFERENZ M7943A1A0NU

UHRWERK

- ▶ Manufakturwerk Kaliber MT5601-U
- ▶ Mechanisches Uhrwerk mit
Selbstaufzug, in beide Richtungen
aufziehendes Rotorsystem

GANGRESERVE

Durch das METAS für 70 Stunden
zertifiziert

PRÄZISION

Schweizer Chronometer offiziell
zertifiziert
durch das COSC
(Offizielles Schweizer Prüfinstitut für
Chronometer)
„Master Chronometer“-Zertifizierung
durch das METAS

FUNKTIONEN

- ▶ Zentrale Stunden-, Minuten- und
Sekundenzeiger
- ▶ Sekundenstopp für genaues
Einstellen der Uhrzeit

OSZILLATOR

- ▶ Große Unruh mit variabler Trägheit,
Feinregulierung durch Schraube
- ▶ Amagnetische Siliziumspiralfeder
- ▶ Frequenz: 28.800 Halbschwingungen
pro Stunde (4 Hz)

GESAMTDURCHMESSER

33,8 mm

HÖHE

6,5 mm

LAGERSTEINE

25 Lagersteine



tudor.watch/Pressroom




TUDOR